## Young Leadership Training Programm

Lini Culetto

Der Konflikt zwischen Palästinensern und Israelis eskaliert immer wieder durch Waffengewalt und bringt unendliches Leid. Nothilfe ist überlebensnotwendig. Neve Shalom/Wahat al Salam praktiziert einen anderen Ansatz, um der verhängnisvollen Entwicklung entgegenzuwirken. In diesem Campus in der Nähe von Jerusalem werden Kinder aus arabischen und jüdischen Familien gemeinsam in arabischer und hebräischer Sprache unterrichtet. Sie lernen die Geschichte der Palästinenser und Juden kennen, verbringen die Schulzeit in der Gemeinschaft.

Mai Shbeta und Nadine Nashef, zwei junge Frauen erzählen, warum das Young Leadership Training Programm wichtig ist. Nadi bedeutet Jugendzentrum auf Arabisch. Der Nadi ist ein Ort, an dem die Jugendlichen sich weiterhin treffen können, auch wenn sie nach der 6. Klasse nicht mehr zusammen in die zweisprachige und bikulturelle Primarschule gehen, sondern irgendwo draussen eine rein jüdische oder arabische Mittelschule besuchen. Als aktuelles Beispiel erwähnen sie das Programm eines Abends, das sie bestritten haben. Es ging darum, wie es ist, nach dem Krieg wieder zum Schulalltag zurück zu kehren. In der Schule sind die Jugendlichen von NSWAS oft die einzigen, die Kontakt mit jungen Leuten von der feindlichen Seite haben. Mai erinnert sich an ihre Schulzeit. Heute, sagt sie, sei der gegenseitige Rassismus viel grösser geworden, die Gesellschaft in Israel von Hass verhärtet. Als Jugendliche von der Friedensinsel NSWAS muss man ständig entscheiden, ob man sich als anders denkend outen will und wie man auf rassistische Äusserungen von Schülern und Lehrern reagieren könnte. Oft werde man angefeindet, einzelne gar in der Pause verprügelt oder Leute wie sie müssen ständig als "die Araberin" für Lehrer und Mitschüler ein ganzes Volk repräsentieren und erklären. Das verlangt viel von den Jugendlichen. Ein geschützter Raum, wie ihn der Nadi bietet, ist daher nötiger denn je. Ein Ort, an dem die Kinder und Jugendlichen ihre eigenen Werte pflegen können, wo sie sich austauschen und auch einfach miteinander sein können.

Frauen für den Frieden unterstützen das Projekt dieses Jahr. Helfen Sie mit! PC 40-163632-2 Frauen für den Frieden Schweiz, Vermerk Neve Shalom